

DANKSAGUNG

Trauernde werden in ihren schweren Momenten zwangsläufig mit dem Begriff «Trost» konfrontiert. Trauer zehrt an der körperlichen Substanz. Trost bewirkt eine Erneuerung der Energiezufuhr, neue Kraft, neues Vertrauen in das Leben. Die Zeit für die Trauer soll man sich nehmen, den Trost aber allmählich suchen, die Leere auffüllen mit dem Andenken an gute Zeiten, die durch den Tod entstandene Lücke auffüllen mit Erinnerungen an schöne, gemeinsam erlebte Situationen im Leben.

In diesem Sinne möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die allseits grosse Anteilnahme nach dem Tod unserer Partnerin, Mutter, Tante, Gotte, Freundin

Alice Albrecht-Schneiter

Worte, Gesten, Berührungen, der offenkundige Ausdruck zwischenmenschlicher Zuwendung vermögen den Schmerz zu lindern, vermitteln das tröstende Gefühl, nicht allein gelassen zu werden und erinnern daran, dass das Leben weitergeht.

Ganz besonderen Dank richten wir an Herrn Pfarrer Thomas Koelliker, der den Trauergottesdienst zu einem unvergesslichen Abschied werden liess. Ausserdem bedanken wir uns bei der Hausärztin Frau Dr. Eichler, den Ärzten und Ärztinnen sowie dem Pflegepersonal des Spitals Bülach und des Gesundheitszentrums Dielsdorf, von denen Alice während der letzten Wochen mit viel Einfühlungsvermögen und Verständnis betreut wurde.

Die Trauerfamilie